



1	Zu wessen Ehren fanden die Olympischen Spiele statt?	Die Olympischen Spiele fanden zu Ehren des Gottes Zeus statt.
2	Wie hieß die Schutzgöttin der größten griechischen Stadt?	Die Schutzgöttin der Stadt Athen hieß Athene.
3	Nenne mindestens fünf Sportarten, die bei den Olympischen Spielen durchgeführt wurden!	Ringkampf -Wettkampf - Speerwurf - Reiten - Weitsprung - Diskuswurf - Faustkampf - Wagenrennen - Ringen
4	Wer war einer der Begründer der Demokratie in Athen?	Ein wichtiger Begründer der Demokratie in Athen war Solon.
5	Wie nannten die Griechen ein ernstes Theaterstück?	Ein ernstes (und manchmal auch trauriges) Theaterstück heißt auch heute noch Tragödie.
6	Wer war der wichtigste Staatsmann der Athener um 450 v. Chr.?	Der wichtigste Staatsmann der Athener hieß Perikles.
7	Was haben die Griechen erfunden, um den Handel zu erleichtern?	Die Griechen haben das Geld erfunden.
8	Seit welchem Jahr wurden die Olympischen Spiele regelmäßig durchgeführt?	Seit dem Jahre 776 vor Christus wurden die Olympischen Spiele alle vier Jahre durchgeführt.
9	Wie nannten die Athener ihren Stadtberg?	Der Stadtberg der Athener hieß und heißt heute noch Akropolis.
10	Wie nannten die Griechen ein heiteres Theaterstück?	Ein heiteres Theaterstück heißt auch heute noch Komödie.
11	Wie heißt die Halbinsel, auf der die Stadt Athen liegt?	Die Halbinsel heißt Attika.
12	Wie hieß der König der Perser, der die Griechen zweimal angegriffen hat?	Der Perserkönig, der die Griechen zweimal angegriffen hat, hieß Xerxes.



1	Wie nannte man das Verfahren, das die Volksversammlung bei wichtigen Entscheidungsfragen durchführte?	Das Verfahren hieß Scherbengericht. [Ostrakismos]
2	Durften in den Theatern der Griechen auch Frauen mitspielen?	Nein, Frauenrollen wurden auch von Männern übernommen.
3	Was bedeutet das Wort Demokratie eigentlich?	Demokratie bedeutet Herrschaft durch das Volk.
4	Nenne mindestens drei griechische Götter bzw. Göttinnen!	Zeus, Hera, Ares, Athene, Poseidon, Apollo.
5	Wo wohnten (in den Sagen der Griechen) die Götter?	Die Götter wohnten auf dem Olymp.
6		
7	Warum entstand in Griechenland kein mächtiger Staat wie in Ägypten?	Wegen der zerklüfteten Landschaft entstanden einige kleine Stadtstaaten.
8	Gegen welches große Volk führten die Griechen zweimal Krieg?	Die Griechen führten zweimal Krieg gegen die Perser.
9	Wie sprengten die Griechen hartes Gestein in den Silberbergwerken?	Sie sprengten das harte Gestein durch Erhitzen und Übergießen mit Wasser
10	Wie nennt man rechtlose, billige und unfreiwillige Arbeitskräfte, die man nach Belieben verkaufen durfte?	Das waren die Sklaven.
11	In wie viele Klassen war das griechische Volk zur Zeit Solons geteilt?	Es waren vier Klassen.
12	Nenne mindestens zwei Dinge, die alle Griechen miteinander verbanden.	Sprache und Schrift, der Glaube an die gleichen Götter und die Olympischen Spiele.



1	Nenne mindestens fünf Berufe, die im Athen um das Jahr 480 v. Chr. schon ausgeübt wurden!	z.B. Schmied, Sattler, Töpfer, Bauer, Steinmetze, Zimmerleute, Bildhauer, Färber, Goldarbeiter, Maler, Sticker, Graveure, Wagenbauer
2	Wie nannten die Griechen einen Adligen, der nach Alleinherrschaft strebte?	Sie nannten ihn einen Tyrannen.
3	Welcher Gott hat (der Sage nach) Odysseus bei der Heimkehr von Troja viele Jahre lang auf dem Meer herumirren lassen?	Das war Poseidon, der Gott der Meere
4	Wie nannten die Griechen ihr eigenes Land?	Sie nannten es Hellas.
5	Nenne mindestens drei griechische Stadtstaaten!	Athen, Korinth, Theben, Sparta
6	Wer durfte in Athen an der Volksversammlung teilnehmen?	Alle freien Männer, die mindestens 20 Jahre alt sein mussten. Frauen und Sklaven waren nicht zugelassen!
7	Wie heißen die ersten drei Buchstaben des griechischen Alphabets?	Die ersten Buchstaben sind Alpha, Beta und Gamma.
8	Wie heißt das Meer zwischen Griechenland und der Türkei?	Der Teil des Mittelmeeres, der zwischen Griechenland und der Türkei liegt, heißt Ägäisches Meer.
9	Bei welcher ca. 40 km von Athen entfernt liegenden Stadt fand eine wichtige Schlacht gegen die Perser statt?	Die Schlacht fand bei Marathon statt.
10	Wie heißen die griechischen Schiffe, die mit Rudern und Segeln angetrieben wurden?	Das waren Galeeren.
11	Welche berühmte Sagengestalt half den Griechen, die Schlacht um Troja zu gewinnen?	Das war mit Odysseus dem hölzernen Pferd.
12	Woran erkennt man, dass eine Statue den Gott Poseidon darstellen soll?	An dem Dreizack.



1	Was bedeutet Demokratie?	Herrschaft des Volkes
2	Wann begann die Volksversammlung zu tagen?	bei Sonnenaufgang
3	Was war der Areopag und was war dort noch zu finden?	Gericht für Blutvergehen in der Nähe von der athenischen Polizei
4	Was war der Ostrakismos?	Das Scherbengericht, ein Abstimmungsverfahren, das den Bürger, der am meisten nach der Tyrannis strebte, für zehn Jahre verbannte
5	Wann wurde ein Kind zu einem Bürger Athens?	Wenn beide Elternteile freie Athener waren.
6	Woran erkannte man einen Redner?	Er trug einen Myrtenkranz
7	Was war typisch für Beamte in Athen?	Sie wurden ständig kontrolliert
8	Was war ein „obolos“?	das Tagegeld für die politische Betätigung
9	Wer war Miltiades und womit verbindet man seinen Namen noch heute?	Strategen bei der Schlacht von Marathon, wo seine Soldaten eine zahlenmäßig überlegene persische Armee schlugen
10	Was war die wesentliche Erneuerung des Solon?	die Aufhebung der Schuldknechtschaft und Erlass der Schulden der Bauern
11	Was war ein wesentlicher Teil der Reformen von Kleisthenes?	wies die attischen Stämme bestimmten Stadtgebieten zu
12	In welchem Zeitraum regierte Perikles in Athen und woran starb er?	460-429 v. Chr., er starb bei einer Epidemie



1	Was waren die langen Mauern und wohin führten sie?	Schutzwall von Athen nach Piräus und Faliron
2	Was bedeutet Parthenon und was befand sich im Inneren?	Tempel der Jungfrau mit der Statue der Athene und dem Schatz Athens
3	Was für Werke mussten die Dichter bei den Dionysosfestspielen aufführen?	3 Tragödien und 1 Komödie
4	Konnte nach Solon ein Athener durch Athen versklavt werden?	Nein
5	Wer waren die Metöken?	Bewohner Attikas mit fremder Herkunft.
6	Warum erklärten die Spartaner jedes Jahr den Heloten den Krieg, obwohl sie für sie arbeiteten?	Um sie an ihre Unfreiheit zu erinnern
7	Aus welcher Klasse musste man stammen, um Archont werden zu können?	Aus der 1. Klasse
8	Wie viel war ein Scheffel Weizen?	etwa 52 Liter, ein Zentner
9	Wie viele Scheffel Weizen musste man ernten, um zur 1. Klasse zu gehören?	Über 500 Scheffel
10	Wie wollte Solon für einen sozialen Ausgleich sorgen?	Indem er Höchstgrenzen des Besitzes festlegte.
11	Mit welchen Waffen mussten sich die Mitglieder der ersten beiden Klassen ausrüsten?	Mit einem Pferd und der dazugehörigen Rüstung
12	Als was mussten die Mitglieder des 4. Standes Kriegsdienst verrichten?	Als leichtbewaffnete Kämpfer und später als Ruderer auf den Galeeren



1	Ordne die Namen nach der Zeit ihres Wirkens. Solon, Drakon, Perikles, Kleisthenes	Drakon 621 - Solon 595 - Kleisthenes 508 - Perikles 450
2	Wie nennt man die Zeit zwischen 1200 und 800 v.Chr. in der griechischen Geschichte?	Dark ages. [Es gibt keine schriftlichen Quellen und nur wenige Funde]
3	Wie nennt man die Zeit zwischen 800 v. Chr. und 146 v. Christus?	Antike [Griechische Antike]
4	Welchen Zeitraum umfasst die archaische Zeit?	700 v. Chr. bis 500 v. Christus [archaisch ~ altertümlich]
5	Wie heißt die Epoche der griechischen Geschichte zwischen 500 v. Chr und 336 v. Chr.	Klassische Antike
6	Welche vier Gemeinsamkeiten verband die Griechen in den Kolonien und im Mutterland?	Der Glaube an die gleichen Götter, das Orakel von Delphi, die Sprache und die Panhellenischen Spiele [Olympia, Delphi, Korinth, Nemea]
7	Welche zwei Leitprinzipien galten für eine Polis?	Unabhängigkeit und Freiheit [Autonomia - Eleutheria]
8	Nenne fünf typische Kennzeichen für die antike Polis.	Selbstverwaltung, Autarkie [Selbstversorgung der Haushalte], Rechtsstaatlichkeit, Bürgerrechte gebunden an Militärdienst, Agora, öffentliche Gebäude, Schutzgottheit, Autonomie, Freiheit, Feste, Kalender
9	In wie viele Klassen teilte Solon die Bürger	In vier Klassen
10	Wie nannte man die schwerbewaffneten Fußkämpfer?	Hopliten
11	Wer konnte zur Zeit Solons Archont werden?	Nur die Angehörigen der ersten Klasse, der Aristokratie
12	Wer kam in den Areopag, nach Solon das höchste Gericht der Stadt Athen?	Die ehemaligen Archonten.



1	In welche drei Epochen gliedert man die griechische Geschichte?	Dark Age, Archaische Zeit, Klassische Antike
2	In welcher Epoche vollzog sich der Wandel vom Königtum zur Aristokratie?	In der Archaischen Zeit um 700 v. Chr.
3	Über welche Zeit berichten die Ilias und die Odyssee von Homer?	Über die Zeit um 1150 vor Christus
4	Wann wurde die Ilias aufgeschrieben?	Um 720 v. Christus
5	Welcher bedeutende Athener lebte von 640 bis 560 v. Chr?	Solon
6	Was versteht man unter der Seisachtheia des Solon?	Den Schuldenerlass für die verarmten Bauern / Bürger, verbunden mit dem Rückkauf aus der Sklaverei
7	Welche vier Institutionen gab es in Athen nach den Reformen Solons?	Die Volksversammlung, den Rat der 400, das Volksgericht, und den Areopag?
8	Wer konnte in den Rat der 400 gewählt werden?	Nur die Mitglieder der drei obersten Klassen.
9	Was versteht man unter einer Timokratie?	Eine Staatsform, bei der Rechte und Pflichten nach dem Einkommen geregelt sind.
10	Vor Solon war die Geburt entscheidende Voraussetzung für den sozialen Stand. Wie hat sich das durch die Reformen geändert?	Durch seine Reformen wurde das Einkommen wichtiger, damit war die Möglichkeit zu sozialem Aufstieg gegeben.
11	Nenne drei Unterschiede zwischen der Timokratie Solons und der modernen Demokratie in Deutschland	Frauenwahlrecht, allgemeines passives Wahlrecht, keine direkte Einflussnahme des Volkes
12	Was durfte nach Solon nicht mehr aus Attika exportiert werden?	Getreide
13	Wie bezeichnete man in der Stadt lebende Fremde, die kein Bürgerrecht besaßen und kein Land erwerben durften?	Metöke



1	Er wurde oft mit Blitzen oder einem Szepter dargestellt. Er war der Göttervater.	Zeus
2	Sie wurde mit einem Pfau oder mit einem Granatapfel dargestellt. Sie war die Gattin von Zeus und Schutzgöttin der Familie,	Hera
3	Seine Attribute waren das Löwenfell, die Keule und der Bogen.	Herkules
4	Sie war die Göttin der Weisheit und der Städte. Man erkennt sie an der Eule, dem Helm, einem Speer und einem Ölbaum.	Athene
5	Man erkannte ihn an der Kithara oder an Pfeil und Bogen. Er war der Gott der Poesie und des Lichts	Apollo
6	Als Göttin der Fruchtbarkeit wird sie mit einem Ährenkranz oder einer Doppelaxt dargestellt.	Demeter
7	In der römischen Zeit war sie als Fortuna die Glücksbringerin, in der griechischen Zeit war sie Göttin des Zufalls. Ihre Attribute waren Füllhörner mit Geld oder Blumen.	Tyche
8	Mit Flügeln an den Füßen ist er Gott des Handels und der Betrüger	Hermes
9	Gott des Meeres mit Dreizack, Delphin	Poseidon
10	Mit Weintrauben, Reh , Pantherfell ist er der Gott des Weins und der Ekstase	Dionysos
11	Fackel, Hund, Geier und Schwert zeichnen den Gott des Krieges aus.	Ares
12	Schwan, Spiegel, Apfel und Gürtel stehen für die Göttin der Liebe und der Schönheit	Aphrodite
13	Als Göttin der Zwietracht warf sie den Apfel unter die Göttinnen und Troja fiel	Eris



1	Wann wurde der Sage nach die Stadt Rom gegründet?	753 v.
2	Wann fanden die ersten olympischen Spiel der Antike statt?	776 v.
3	In welchem Zeitraum wurden an der nördlichen Mittelmeerküste und am Schwarzen Meer die Mehrzahl der griechischen Kolonien gegründet?	750-550 v
4	Von wem wurden die heutigen Städte Nizza, Marseille, Syrakus, Byzanz(Istanbul), Neapel gegründet?	Von den Griechen
5	In welchem Zeitraum fand die große Auseinandersetzung zwischen Griechen und Persern statt?	500 bis 479 v.
6	Wann fand die Schlacht von Marathon statt, bei der die Athener unterstützt von Plataia über die Perser siegten?	490 v.
7	Welches Ziel hatte zunächst der attisch-delische Seebund, in dem sich 478 v. C. viele Städte Kleinasiens mit Athen verbanden?	Gegenseitigen Beistand im Falle eines Angriffs
8	Wie veränderte sich der attische Seebund zwischen 478 und 450 in Bezug auf die Leistungen der Bündnispartner?	Zunächst leisteten sich die Partner Unterstützung durch eigene Schiffe und Soldaten, später zahlten sie unfreiwillig nur noch Tribut an Athen.
9	Was baute Perikles mit dem Geld des attischen Seebundes?	Statt Schiffen zum Schutz der Partner baute er den Tempel auf der Akropolis Athens.
10	Welche zwei Städte führten die Bündnisse im Peloponnesischen Krieg an?	Athen und Sparta
11	Man bezeichnet die griechische Demokratie als parasitär, was ist damit gemeint?	Viele lebten auf Kosten der Frauen, die zu Hause den Oikos etc. regelten, aber nicht an der Politik beteiligt waren und auf Kosten der Sklaven, Theten und Metöken.
12	Was meint, die "die griechische Antike war minoritär"?	Nur etwa 15% der Menschen, die von der Politik abhingen, konnten sich daran beteiligen.



1	Seit wann gibt es metallische Münzen?	Seit etwa 650 vor Christus.
2	Wo wurde das erste Münzgeld ausgegeben?	Im Reich der Lyder [in der heutigen Türkei, in Sardes, in der Nähe von Izmir]
3	Wer gilt der Sage nach als Erfinder des Geldes und verdankte dieser Erfindung seinen sagenhaften Reichtum.	Kroisos oder Krösus [(von Lydien * um 595 v. Chr.; † um 546 v. Chr.)]
4	Wie gewann König Krösus der Sage nach das Gold für sein Geld?	Aus dem Fluss [(Paktolos), der durch sein Land führte und der angeblich voller Gold war]
5	Woraus bestanden die ersten Münzen?	Aus Gold und Silber [5%-20% Gold und der Rest Silber]
6	Hatten die ersten Münzen schon eine Prägung?	Nein
7	Seit wann prägte man ein Bild auf die Münzen, um ihre Echtheit zu bescheinigen.	Seit 600 v. Christus
8	Wer führte als erster einen Wechselkurs von Goldmünzen zu Silbermünzen ein?	Krösus
9	Wer oder was wurde auf den ersten Münzen abgebildet?	Tierfiguren (als Symbole für die Städte)
10	Welches Symbol wählte das antike Athen als Wappen für seine Münzen	die Eule (Das hieße Eulen nach Athen zu tragen)
11	Wie hieß die im gesamten hellenischen Kulturkreis verbreitete Silbermünze?	Drachme
12	Wer ließ sich als erster europäischer Herrscher auf einer Münze abbilden?	Alexander der Große [356-323]



1	Welcher griechische Dichter schrieb Fabeln, die noch heute gelesen werden?	Aesop
2	Kennst du eine Fabel von Aesop?	Die beiden Hähne Von zwei Hähnen, welche um Hennen miteinander kämpften, behielt der eine die Oberhand über den andern. Der Überwundene zog sich zurück und verbarg sich an einem dunklen Orte; der Sieger aber flog aufwärts, stellte sich auf eine hohe Wand und krächte mit lauter Stimme. Da schoss jählings ein Adler herab und nahm ihn mit sich fort. Nunmehr kam der Versteckte ungehindert wieder aus seinem Verschupf hervor und gesellte sich zu den Hennen
3	Wie hieß der Euro der griechischen Antike?	Drachme
4	Aus welchen Beobachtungen schlossen die Griechen auf die Kugelgestalt der Erde?	Der Erdschatten auf dem Mond ist rund. (Mondsichel); von Schiffen sieht man zuerst den Mast.
5	Wie nannte man die Schlachtreihe der Griechen?	Phalanx
6	Was führte nach Ansicht von Thukydites zum Peloponnesischen Krieg?	Der Streit um die Vorherrschaft in Griechenland.
7	Nenne fünf Städte, die ihren Ursprung der griechischen Kolonisation verdanken.	Istanbul, Nizza, Marseille, Syrakus, Milet, Tripolis
8	Welchen Vorwurf machte man Sokrates, weshalb er 399 v.C. zum Tode verurteilt wurde?	Er verachte die Götter und er verderbe die Jugend
9	Wie endet der Peloponnesische Krieg?	Mit der Erschöpfung der beiden Vormächte. Sparta siegt, doch ist es geschwächt.
10	Nenne drei griechische Theaterstücke, die heute noch gespielt werden.	Medea, Antigone, Die Perser, Ödipus, Lysistrata
11	Auf welches Zahlssystem gehen die 360 Grad des Winkels, die sechzig Minuten und die 12 Stunden zurück?	Auf das griechische Zahlssystem
12	Wer lehrte, dass alles aus unteilbaren Atomen besteht?	Demokrit um 400 v.C.

